

# GLEISBAUER/IN

## Die wichtigsten Arbeiten des Gleisbauers:

Bodenmassen müssen gelöst, transportiert, eingebracht und verdichtet werden. Böschungen, Einschnitte, Dämme und Gräben werden mit modernen Erdbewegungsmaschinen hergestellt. Ist der Unterbau fertig, gehts an den Oberbau. Danach werden Platten und Verbundsteine verlegt.

Gleisbauer bauen, erneuern und unterhalten Schienennetze. Sie kontrollieren Gleisanlagen, verlegen Gleise und Weichen und erneuern Gleisbetten. Dabei müssen sie mit Baumaschinen und -geräten für den Gleisbau umgehen können.



Durchführende ÜAZ:

**Holleben, Magdeburg**

Ansprechpartner & Kontaktdaten:

[www.bauausbildung.de/ausbildung-studium/ausbildungsberufe](http://www.bauausbildung.de/ausbildung-studium/ausbildungsberufe)

**BERUFSWAHL**

**HOCHBAU**

**TIEFBAU**

**AUSBAU**

# GLEISBAUER/IN

**In der Bauwirtschaft besteht auch in den kommenden Jahren hoher Bedarf an gut ausgebildeten Fachkräften. Mit der abgeschlossenen Ausbildung zum Gleisbauer eröffnen sich erstklassige Möglichkeiten, beruflich schnell voranzukommen.**

Die Berufsausbildung zum Gleisbauer dauert 36 Monate. Die erste Ausbildungsstufe umfasst 24 Monate. Hier liegt der Schwerpunkt auf der beruflichen Grund- und Fachausbildung und du legst eine Zwischenprüfung ab. In der zweiten Ausbildungsstufe spezialisierst du dich innerhalb von 12 Monaten zum Gleisbauer und absolvierst deine Abschlussprüfung.

Nach Abschluss in diesem Ausbildungsberuf und entsprechender Praxiserfahrung kannst Du Dich zum Vorarbeiter, Werkpolier, Geprüften Polier oder Geprüften Gleisbaumeister qualifizieren. Nach dem Fachabitur besteht außerdem die Möglichkeit, ein Fachhochschulstudium mit Fachrichtung Architektur oder Bauingenieurwesen aufzunehmen.

Informationen zur Ausbildungsvergütung erhältst du auf der Webseite der SOKA-BAU. Scanne dazu den QR-Code:



**BERUFSWAHL**

**HOCHBAU**

**TIEFBAU**

**AUSBAU**